

Protokoll der StuKo-Sitzung vom 02. Mai 2016

vom StuKo bestätigt: 17. Mai 2016

Sitzungsleitung: Philipp Wartenberg [StuKo-Mitglied M]

Protokoll: Johannes-Christian Dau [Fachschaft G]

StuKo Mitglieder

stimmberechtigt		anwesend	nicht anwesend
Delegierte	FsR A + U	Nora Gersie –Vorstand	
		Johanna Bänsch	
		Dirk Slawinsky	
		Louisa Hainich	

Delegierte	FsR B		Rebecca M. Schwarz – Vorstand
		Peter C. Kersten	
			Leonore Gölfert
			Alexander Benz

Delegierte	FsR G	Moritz Neuner – Vorstand	
		Lieselotte Illig	
		Anna Fletcher	
		Marie Gehrhardt	

Delegierte	FsR M	Michael Matthey – Vorstand	
		Anne Schultka	
			Thuy Duong Pham
		Philipp Wartenberg	

beratend		anwesend	nicht anwesend
SenatorInnen	FsA		Constanze Ackermann
	FsB		Julia Kettenberger
	FsG		Anton Kränzle
	FsM		Leonie Klinger

ReferentInnen	Hochschulpolitik /KTS	Torsten Zern	
	Stellv.		Tobias Kühn
	Politische Bildung		Lisa Böhm
	Stellv.		Carlotta Aubenque
	Kulturförderung		n. N.
	Stellv.		n. N.
	Kulturveranstaltungen		Georg Müller
	Stellv.		Udo Nauber
	Finanzen		Paul Debus
	Stellv.		Carolin Voigtländer
	Initiativenkoordination		Carolin Voigtländer
	Stellv.		n. N.
	Infrastruktur/ Haus		Fredrik Sukop
	Infrastruktur/ Technik		Martin Tippmann
	Informationsverbreit	Dirk Slawinsky	
	Stellv.		n. N.
	Bauhaus Internationals	Louisa Hainich	
	Stellv.		Dorit Fauck
	Mobilität		Christian Knoth
			Tobias Hesse
			Bagrat Ter-Akopyan
	Referat Regenbogen		Maximilian Müller
	Stellv.		
	Referat Schützengasse		Udo Nauber
	Stellv.		Sebastian Altmann

Geschäftsführerin StuKo		Sabine Schmidt - entschuldigt
-------------------------	--	-------------------------------

Gäste	Johannes-Christian Dau	Protokoll
-------	------------------------	-----------

	Pauline Temme	
	Leoni Fischer	
	Laura Nausedat	
	Solveig Zilly	
	Marie Kötterheinrich	
	Niklas Wachenauer	
	Philipp Herion	
	Svea Hans	

TOP 0 Formalia [Beschlussfähigkeit, Tagesordnung, Vorstellungen]

Die Redeleitung eröffnet Philipp Wartenberg. Die Sitzung beginnt leicht verzögert um 19:18 Uhr.

Die Beschlussfähigkeit ist zu Beginn mit 8 von 14 Mitgliedern und der Anwesenheit aller Fakultäten gegeben.

Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche zur vorliegenden TO können angemeldet werden.

Tagesordnung agenda für die StuKo-Sitzung am Montag, 02. Mai 2016

Sitzungsleitung **guidance**: Philipp Wartenberg [StuKo-Mitglied M]

Protokoll **record**: Johannes-Christian Dau [Fachschaft G]

Kurzprotokoll **short protocol**: Michael Matthey

TOP 0 Formalia (Beschlussfähigkeit, Tagesordnung) formality (presence of a quorum, agenda)

- neue Delegierte/Mitglieder
- Beschlussfähigkeit presence of a quorum
- Tagesordnung agenda

TOP 1 Protokoll record

- Bestätigung der Protokolle von den Sitzungen am 25.01. und 08.02., 04.04. und 18.04. 2016
record of the conference on 25.01. , 08.02., 04.04.und 18.04.2016
- liegen noch nicht alle vor → universitäre Verpflichtungen des Protokollanten

TOP 2 Beschlüsse und Informationen des Vorstandes decisions and information of the board

Beschlüsse decisions

- [B 062 - 2016] vom 20.04.2016
Das Projekt „juli im juni“ erhält die gewünschten 500 € aus dem Kulturfördertopf vom StuKo
- [B 063 - 2016] vom 20.04.2016
Das Team vom SKHC 2016 erhält zwecks Realisierung des jährlich wiederkehrenden Events einen Projektvorschuss in Höhe von 5.000 €, welcher als Wechselgeldsumme (4.000 €) sowie Kautions für Partylocation (1.000 €) seine Verwendung findet.
- [B 064 - 2016] vom 27.04.16
Die Empfehlung Laura Nausedat als studentische Hilfskraft beim DIB für den *Bereich Buddy-Programm* einzusetzen wird vom StuKo unterstützt bzw. bestätigt.
- [B 065 - 2016] vom 27.04.16
Die Empfehlung Marie Kötterheinrich als studentische Hilfskraft beim DIB für *Koordinierungsaufgaben zur Unterstützung der ehrenamtlichen studentischen Initiativen* einzusetzen wird vom StuKo unterstützt bzw. bestätigt.
- [B 066 - 2016] vom 27.04.16
Das Team vom SKHC 2016 erhält einen weiteren Projektvorschuss in Höhe von 3.000 €, welcher als Handgeld dienen soll

Informationen information

- Pressemitteilung zur Weimarer Kreisfreiheit seitens StuKo u. StuRa bis Ende Mai → AG-Mitglieder
- DKMS-Aktion, Ende Mai/Anfang Juni → 2 Leute für Orga-Team gesucht
- gemeinsames Sommerfest → Terminfindung
- Verabschiedung Ramona Schulz – 17.05., 14:00 Uhr in der Amalienstr. 13, R.108

TOP 3 Vorstellung und Wahl Vorstand/Referentinnen/Delegierte interview and election of board/consultants/delegates

- x

TOP 4 Berichte der Delegierten/Beauftragten/ReferentInnen report of consultants and delegates

- Bericht über Arbeit der Rektorats-AG für Flüchtlinge
- Initiative für Flüchtlinge – Selbstdarstellung auf der Uni-Webseite
- Bericht aus dem Senat v. 06.04.16 *
- Bericht aus dem AS Planung und Haushalt v. 20.04. [Svea Hans, Philipp Herion]
- Bericht aus dem AS Studium u. Lehre v. 20.04. [Ronny Haberer, Jasmine Wenzel, Paul Brust, Tobias Grandel]
- Bericht aus dem AS Forschung u. Projekte v. 20.04. [Johanna Bänsch, Maik Voit]
- Bericht aus erw. Rektorat [Michael Matthey]
- Berichte aus Fachschaften
- Bericht Referat Politische Bildung

P A U S E break

TOP 5 Beschlussanträge Vorstand proposed resolutions board

- x

TOP 6 Weitere Beschlussanträge other decisions

- x

TOP 7 Veranstaltungen, Termine, ÖA (Öffentlichkeitsarbeit) events, dates, ÖA (public relations)

- Anfrage TMWWDG (Dr. Boris Plüschke) bezüglich Impulsstatement
- Start Wahlen

TOP 8 Sonstiges any other business

- • GO + Satzungsänderungen *
- Änderungs-/Ergänzungswünsche Zusammenfassung Archivierungsfakten seitens Achim Kunze v. Archiv der Moderne
- Carsharing-Tarif mit Sonderkonditionen für Inhaber VMT-Semesterticket [Anna Fetcher]

TOP x ggf. nicht öffentlicher Teil non-public part (if necessary)

- x

TOP y nächste Sitzung next meeting

Vorschlag: Montag, der 16. Mai 2016, 19:00 Uhr – konstituierende Sitzung vom neuen StuKo
(Achtung! - Pfingstmontag)

→ Redeleitung:

→ Kurzprotokoll:

- Ergänzungen und Anträge zur vorliegenden TO:
 - TOP 8 Protokoll Aufwandsentschädigung
 - TOP 8 SKHC Auswertung
 - TOP 6 Antrag auf Förderung für das Projekt »Hurra Hurra« [Leonie Fischer]
 - TOP 8 Anfrage TMWWDG in TOP 4 verschoben
- Vorzug
 - TOP 4 Bericht über Arbeit der Rektorats-AG
 - TOP 4 Selbstdarstellung auf der Uni-Webseite
 - TOP 6 Antrag »Hurra Hurra«
 - TOP 4 Bericht aus dem AS Planung und Haushalt v. 20.04.

19:21 Uhr Nora Gersie verlässt den Sitzungssaal.

[7 von 14 Stimmberechtigten]

Vorzug TOP 4

- Bericht über Arbeit der Rektorats-AG für Flüchtlinge
 - Es handelt sich nicht direkt um die Rektorats-AG, sondern mehr um ein Projekt für Flüchtlinge, das durch die Rektorats AG gesteuert wird. Das Projekt selbst heißt »Welcome«. Es wurde durch die DAAD mit 50.000€ gefördert und es wurden Gelder bewilligt für mehrere Hiwi-Stellen zur Integration. Die neun Stellen setzen sich zusammen aus einer Übersetzerstelle für Deutsch–Arabisch, eine Schnittstelle zwischen Flüchtlingen und Hiwis, zwei Stellen für die Programmplanungen für Flüchtlinge und vier Stellen für die Sprachkurse. Jedoch wurden die letzten beiden Stellen von der Universität noch nicht frei gegeben, wobei das Geld schon bewilligt wurde.

19:26 Uhr Louisa Hainich & Nora Gersie betreten den Sitzungssaal.

[9 von 14 Stimmberechtigten]

- Man arbeitet also jetzt zu viert, wobei nur zwei Studenten einen Hiwi-Vertrag besitzen. Man möchte Strukturen aufbauen und Erfolge zeigen um die Bedenken zu zerstreuen, dass man am Ende nur das Geld abgreifen will und durch die Bezahlung der ehemaligen ehrenamtlichen Arbeit die Arbeitsmotivation verliert. Wird das Geld aber nicht verwendet, verfällt dies und bietet somit keinen Mehrwert für Geflüchtete.
- Man will versuchen die Regelungen bezüglich Gasthörerschaft bei Geflüchteten an der Universität zu entschärfen und ihnen mehr Rechte zuzugestehen.
- Die Stellenausschreibung war bis jetzt sehr undurchsichtig und man hofft auf Besserung.
- An den StuKo wendet man sich mit dem Wunsch nach einer Positionierung und Forderung an die Universität zu treten, dass die restlichen beiden Stellen frei geben werden.
- Ansonsten wollte man sich in erster Linie dem StuKo vorstellen und präsentieren. Als Information wird es z.B. in der M7 tägliche Sprechzeiten geben.
- Die Diskussion wird vorerst beendet.

19:41 Uhr Michael Matthey & Dirk Slawinsky betreten den Sitzungssaal.

[11 von 14 Stimmberechtigten]

- Initiative für Flüchtlinge – Selbstdarstellung auf der Uni-Webseite
 - Die Universitätskommunikation möchte die Selbstdarstellung der Initiative nicht auf der Webseite der Universität veröffentlichen. Dies geschah trotz dass der StuKo die Selbstdarstellung per Beschluss bestätigt hatte und diesen an Rektorat und UK weitergeleitet hat.
 - Aus der Diskussion zur Thematik entbrennt eine Debatte zur Position des StuKo und in wie weit dieser sich politisch positionieren darf. Und was darunter verstanden wird.
 - Man empfindet die es als problematisch, dass die Universität scheinbar versucht die Studenten mundtot zu machen. Die Universitätskommunikation hat vorgeschlagen einen Link auf die Webseite der M18 zu verwenden auf der sich dann das Statement befinden kann.

- Romy Weinholdt sieht sich im Zwiespalt bezüglich des angeblichen politischen Inhalts der Selbstdarstellung. Dabei wird die generelle Positionierung der Universität zum Thema was scheinbar vermieden werden soll.
- Man diskutiert länger über die Thematik. Man will auch noch einmal bezüglich der politischen Positionierung beim Justiziar prüfen ob der Beschluss konform mit der Satzung des StuKos geht.
- Ein Link auf die Seite der M18 wird abgelehnt, da die Universität trotzdem die Arbeit der Studierenden auf ihrer Seite präsentieren will, jedoch nicht deren Selbstverständnis. Dies wirkt wie die Nutzung fremder Arbeiten für die eigene Publicity.
- Am Ende entscheidet man sich dazu, dass ein kurzes Statement von der IfF in Zusammenarbeit mit Philipp Wartenberg entstehen soll. Danach wird dieser per Umlaufbeschluss durch den StuKo bestätigt.

20:05 Uhr Louisa Hainich verlässt den Sitzungssaal.

[10 von 14 Stimmberechtigten]

Vorzug TOP 6 Weitere Beschlussanträge

- **Antrag auf Förderung für das Projekt »Hurra Hurra« [Leonie Fischer]**
 - Es handelt sich um eine Ausstellungsreihe im Kiosk, welche Werke von Produkt Designern präsentieren soll. Man will damit zum Ausstellen der eigenen Arbeiten motivieren. Aus dem Kostenbetrag hat man die Beleuchtungskosten heraus genommen, womit nur noch 80€ für Druckkosten übrig bleiben für Flyer und Plakate. Diese sollen die Ausstellungsfläche bewerben.
 - Es soll jeden zweiten Donnerstag eine Vernissage geben. Das Projekt findet in Kooperation mit der marke.6 statt ist aber die Idee von Leonie. Daher findet auch keine Förderung durch die marke.6 statt.
 - Es soll eine modulare Beleuchtung geben damit die Aussteller selbst gestalten können.
 - Das Projekt soll auch für Alumni offen sein, richtet sich aber klar an aktuelle Studierende des Studiengangs Produkt-Design.

[Philipp Wartenberg] Antrag auf Förderung des Projektes »Hurra Hurra« in Höhe von 80,33€ aus dem Kulturfördertopf

[B 067 - 2016]

	ja	nein	Enthaltung
	10	0	0

- Einstimmig bestätigt -

TOP 1 Protokoll

- Bestätigung der Protokolle von den Sitzungen am 25.01. und 08.02., 04.04. und 18.04. 2016
 record of the conference on 25.01. , 08.02., 04.04.und 18.04.2016
 - liegen noch nicht alle vor → universitäre Verpflichtungen des Protokollanten
- Es liegen keine Protokolle zur Abstimmung vor.

20:13 Uhr Lieselotte Illig verlässt den Sitzungssaal.

[9 von 14 Stimmberechtigten]

TOP 2 Beschlüsse und Informationen des Vorstandes

- Beschlüsse
- [B 062 - 2016] vom 20.04.2016
Das Projekt „juli im juni“ erhält die gewünschten 500 € aus dem Kulturfördertopf vom StuKo
- [B 063 - 2016] vom 20.04.2016
Das Team vom SKHC 2016 erhält zwecks Realisierung des jährlich wiederkehrenden Events einen Projektvorschuss in Höhe von 5.000 €, welcher als Wechselgeldsumme (4.000 €) sowie Kautions für Partylocation (1.000 €) seine Verwendung findet.
- [B 064 - 2016] vom 27.04.16
Die Empfehlung Laura Nasedat als studentische Hilfskraft beim DIB für den *Bereich Buddy-Programm* einzusetzen wird vom StuKo unterstützt bzw. bestätigt.
- [B 065 - 2016] vom 27.04.16
Die Empfehlung Marie Kötterheinrich als studentische Hilfskraft beim DIB für *Koordinierungsaufgaben zur Unterstützung der ehrenamtlichen studentischen Initiativen* einzusetzen wird vom StuKo unterstützt bzw. bestätigt.
- [B 066 - 2016] vom 27.04.16
Das Team vom SKHC 2016 erhält einen weiteren Projektvorschuss in Höhe von 3.000 €, welcher als Handgeld dienen soll

20:32 Uhr Louisa Hainich & Lieselotte Illig betreten den Sitzungssaal.

[11 von 14 Stimmberechtigten]

Vorzug TOP 4

- Bericht aus dem AS Planung und Haushalt v. 20.04. [Svea Hans, Philipp Herion]
 - Der Mittelverteilung 2016 wurde zugestimmt. Zudem wurde der Schutzschirm in der Übergangsphase der Neugründung der Fakultät K & G diskutiert. Dabei wurde aufgelistet welche Gelder vorhanden sind, welche Drittmittel eingenommen werden und wie und ob die Stellen im Bereich der neuen Fakultät erhalten/eingespart werden.
 - Es entsteht im StuKo kurzzeitig eine Diskussion bezüglich der Neugründung der Fakultät und der Erstellung eines neue StuKo-Haushalt 2016.
 - Wissenschaftszeitverträge werden zur Zeit überarbeitet. Dabei werden alle Bereiche durchgesehen und diskutiert. Man möchte diese wieder attraktiver und gerechter machen. Es ging aber eher um Kleinigkeiten und Formulierungen, wie dem Definitionsbereich »im geringen Maß«. Man will gerade bezüglich des Umfangs der Lehre einheitliche Vorgaben für alle Mitarbeiter schaffen. Es geht im Grunde um Fragen wie der Befristung, der Entlohnung, dem Arbeitsumfang, etc.
 - Bis zum 31. Mai können noch Änderungswünsche eingereicht werden.
 - Es entsteht eine Diskussion zur Neuregelung der Wissenschaftszeitverträge, da diese scheinbar auch damit einher gingen, dass einzelne Personen von der Universität nach langjähriger Beschäftigung gefeuert wurden. Man sieht es als sinnlos an wichtige Personen zu feuern – dies solle zumindest nicht Sinn der Sache sein. Dabei ist aber nicht klar was vom Bund und was von der Hochschulleitung entschieden wurde. Man diskutiert weiter über das allgemeine Gesetz für Wissenschaftszeitverträge.
 - Man möchte die Thematik an die Promovierenden weiterleiten.

- Es sollen alle Bereiche wie finanzielle Regelungen, Definitionen der Arbeitsbereiche und Arbeitszeiten, sowie wie viel Aufwand mit Vorbereitung und Nachbereitung getätigt werden sollen klar formuliert werden. Dies möchte man tun um Personen mit Wissenschaftszeitverträgen vor Arbeiten zu schützen die sie rechtlich nicht machen müssen und die ihnen von Vorgesetzten teilweise auferlegt wird.
- Der Entwurf wird dem StuKo noch zugesendet. Herr Wutz ist als Stellvertreter für die wissenschaftlichen Mitarbeiter in den Sitzungen.
- Bezüglich Promotionszeiten herrscht zur Zeit noch der Wunsch nach unterschiedlichen Längen für die Fakultäten vor.

Nachtrag TOP 2

- **Informationen**
- Pressemitteilung zur Weimarer Kreisfreiheit seitens StuKo u. StuRa bis Ende Mai → AG-Mitglieder
 - Gruppierung aus der Stadt Weimar um Oberbürgermeister hat sich gebildet, welche den Status der kreisfreien Stadt erhalten will. Der StuKo unterstützt dieses Vorhaben und man sollte das Schreiben am besten zusammen mit Torsten Zern verfassen. Wer dies erstellt ist aber noch unklar.
- DKMS-Aktion, Ende Mai/Anfang Juni → 2 Leute für Orga-Team gesucht
 - Man diskutiert ob man teilnehmen sollte. Am Ende entscheidet man sich dafür Personen dafür von Außerhalb zu suchen über die Piazza.
- gemeinsames Sommerfest → Terminfindung
 - Man diskutiert länger über einen Termin und einigt sich dann auf den 18. Juni als Favorit und den 25. Juni als Ausweichdatum.
- Verabschiedung Ramona Schulz – 17.05., 14:00 Uhr in der Amalienstr. 13, R.108
 - Es wird um einen Vorzug der Themen CarSharing, SKHC, Klausurtagung und Konstituierende Sitzung gebeten.

Vorzug TOP 8 Sonstiges

- Carsharing-Tarif mit Sonderkonditionen für Inhaber VMT-Semesterticket [Anna Fetcher]
 - Problematik dass es kein StuKo-Mobil mehr gibt, daher muss man nach neuen Möglichkeiten suchen.
 - In einer Mail die an den StuKo ging wurde davon gesprochen, dass man mit dem VMT-Semesterticket zu Sonderkonditionen bei Teilauto Autos mieten kann.
 - Jedoch soll die Thematik in der nächsten Legislatur-Periode ausführlich diskutiert und analysiert werden.
- Klausurtagung
 - Themenfindung

- Es soll einen Tag mit Powerprogramm geben an dem alle wichtigen Daten und Informationen von und über den StuKo/die Fachschaften, etc. an die neuen Delegierten vermittelt wird.
- Somit wird es Freitag den Gesamtüberblick geben, am Samstag alle anderen Themengebiete und den StuKo für alle neuen Stukoten und am Abend des Samstag die Auswertung der Ergebnisse.
- Zudem soll es einen Ordner in A4 für alle 16 Stukoten mit den wichtigsten Dokumenten geben.
 - Weitere Themen für den Sonntag sind:
 - Bauhaus 100
 - Der Jahreskalender endlich digital und analog, sowie downloadbar über Trello
 - Auto/Carsharing

- Formalitäten
- Es ist ein Auto vorhanden, aber es wird sehr wahrscheinlich ein weiteres benötigt. Wird gebraucht für den Essenstransport und Antransport von Gütern zum Kochen. Udo leiht seinen Transporter nicht aus und ob er mitkommt ist fraglich.
- Es wird einen Bastelraum geben. Offene Fragen bestehen bezüglich Beamer und Flippchart.
- Es wird diskutiert wie viele Teilnehmer am Wochenende dabei sein werden.
- Die Anfahrt geschieht über die Strecke bis nach Greiz. Der letzte Weg muss erwandert werden.

- Abfahrtszeit
- Man diskutiert sehr lange über den Abfahrtstermin, wobei die Diskussion teilweise beginnt zu eskalieren. Man kann sich am Ende auf eine Abfahrtstermin für die späteste Gruppe von 14 Uhr einigen, vertagt aber alle weiteren Entscheidungen in eine Arbeitsgruppe, welche die Entscheidungen für die Abfahrt der ersten Gruppe treffen soll.

- Diskussion zur Terminwahl der Konsolidierenden Sitzung
- Nach längerer Diskussion zum Für und Wieder entscheidet man sich für den Dienstag den 17. Mai um 19 Uhr. Damit ist der 30. Mai dann die erste reguläre Sitzung des neuen Stukos. Die Konsolidierende Sitzung ist mehr eine normale Sitzung+. Daher sollte auch der gesamte alte StuKo bis zum Ende der Sitzung anwesend bleiben. Zudem möchte man versuchen die Sitzung so angenehm wie möglich zu gestalten.
- Es besteht die Überlegung die Verpflegung als einen Punkt für die Planung der nächsten Sitzung mit auf das Protokoll & die TO zu platzieren. Man möchte diese Entscheidung aber dem neuen StuKo überlassen.
 - Einteilung für KS:
 - Redeleitung: Nora Gersie
 - Kurzprotokoll: Anne Schultka
 - Protokoll: Man will noch einmal explizit Werbung für die Person machen/ im absoluten Notfall wird Johannes noch ein Protokoll anfertigen.
 - Es entbrennt noch einmal eine kurze Diskussion zum Vorgehen bezüglich des Protokollanten.

19:26 Uhr Marie Gehrhardt & Anna Schultka verlassen den Sitzungssaal.

[9 von 14 Stimmberechtigten]

Pause von 22:02 Uhr bis 22:18 Uhr

TOP 3 Vorstellung und Wahl Vorstand/Referentinnen/Delegierte

– X

TOP 4 Berichte der Delegierten/Beauftragten/ReferentInnen

- Bericht aus dem AS Forschung u. Projekte v. 20.04. [Johanna Bänsch, Maik Voit]
 - Es ging um die Anschubförderung, welche von der Universität zur Vorbereitung von Anträgen bewilligt wird. Es geht dabei um sehr hohe Endbeträge bei den finalen Anträgen, weshalb diese sehr ausführlich ausgearbeitet werden müssen (viel Arbeitsleistung die finanziert werden muss).
 - Es gab vier Anträge von denen einer abgelehnt wurde. Dieser kam von Frau Ernes, welche ein Marketing-Projekt vorgestellt hatte. Dabei sollte ein Forschungsprojekt mit der Oper Erfurt und der Oper des DNT über Medialisierung gepusht werden. Jedoch waren die Methodik nicht klar und die Herangehensweise fraglich.
 - Das Projekt vom Bauingenieurwesen über nachhaltige Infrastrukturentwicklung wurde bewilligt.
 - Danach folgte eine Diskussion zu PostDoc Richtlinien.

- Bericht aus erw. Rektorat [Michael Matthey]
 - Man hat sich getroffen um die Inhalte für den nächsten Fakultätsrats zu besprechen und zu beschließen.
 - In der nächsten Senat findet dann die Zusammenstellung der Findungskommission für den Universitätsrat statt. In der letzten Kommission befand sich ein studentischer Senator der als sehr hilfreich empfunden wurde (Anmerk. Protokollant: Kann es sein das Damian Henn damit gemeint war?)
 - Am 21. Mai soll ein Zusammentreffen der Projekteinreicher für das Bauhaus 100 Jubiläum stattfinden, damit diese sich gegenseitig kennenlernen können.

Zu den unten aufgeführten Punkten befinden sich keine Personen mit Informationen in der StuKo-Sitzung, weshalb diese vertagt werden:

- Bericht aus dem Senat v. 06.04.16 *
- Bericht aus dem AS Planung und Haushalt v. 20.04. [Svea Hans, Philipp Herion]
- Bericht aus dem AS Studium u. Lehre v. 20.04. [Ronny Haberer, Jasmine Wenzel, Paul Brust, Tobias Grandel]
- Bericht Referat Politische Bildung

TOP 5 Beschlussanträge Vorstand

– X

TOP 7 Veranstaltungen, Termine, ÖA (Öffentlichkeitsarbeit)

- Anfrage TMWWDG (Dr. Boris Plüschke) bezüglich Impulsstatement
 - Es wird sich eine offene Diskussionsrunde vom Thüringer Hochschulrat gewünscht. Dafür soll es ein Impulsstatement durch den StuKo geben. Jedoch wird in der Anfrage vorgegeben zu ganz bestimmten Themen ein Statement zu formulieren. Diese genannten Impulse haben aber absolut nicht mit dem StuKo zu tun und man will lieber eigene Ideen einbringen. Zudem hat diese Bevormundung zu viel Unmut und Diskussion geführt. Man sollte eine Sammlung von Ideen und Informationen einbringen und das in einem Zeitraum von 10 Tagen Vorlaufzeit.
 - Man diskutiert über die Themenfindung und die Abhandlung der Problematik. Am Ende entscheidet man sich dazu eine kleine Stellungnahme mit Daniel auszuformulieren. Man ist aber der Meinung das zwei bis drei Sätze vollkommen ausreichen. Auch Moritz wird sich an dieser Ausarbeitung mit beteiligen.

- Start der Wahlen [Michael Matthey]
 - Michael ist zu Recht enttäuscht über die gravierenden Lücken in der Liste der Wahlhelfer für die Standbetreuung. So gut wie keiner der ehemaligen StuKoten befindet sich auf den Listen und somit konnten nicht alle Wahlstände besetzt werden und mussten zeitweise auch geschlossen werden.
 - Bis jetzt zeichnet sich trotzdem eine gute Wahlbeteiligung ab, da diese nach einem Tag schon bei 8,2 bis 8,3% liegt und man die 20% wohl noch schaffen wird zu knacken. Man darf sich aber natürlich noch nicht zufrieden geben.
 - Die Coudraystraße ist eher schlecht besetzt.
 - Die Stimmung ist ganz gut, jedoch herrscht auch bei den Bewerbern ein hoher Unmut über die Unterbesetzung der Wahlstände.
 - Man diskutiert die Besetzung der Wahlstände mit Bewerbern, jedoch entscheidet man sich am Ende gegen diese Maßnahme. Michael will dies nicht unter seiner Verantwortung geschehen lassen.
 - Problematisch gestaltet sich die Beteiligung von Fak K & G da diese sehr dezentralisiert organisiert ist und ein einziger Wahlstand nicht alle Studenten erreicht. Daher sind die zentralen Orte schon die besten Möglichkeiten.
 - Am Mittwoch wird dann eine Wahlparty in der M18 stattfinden bei der die Ergebnisse verkündet werden.

22:49 Uhr Lieselotte Illig & Nora Gersie verlassen den Sitzungssaal.

[7 von 14 Stimmberechtigten]

Der StuKo ist damit nicht mehr beschlussfähig.

TOP 8 Sonstiges

- SKHC
 - Vertagt da noch nicht alle Informationen ausgewertet wurden.

- Protokoll Aufwandsentschädigung [Johannes-Christian Dau]
 - Johannes unterrichtet den StuKo darüber, dass er im jetzigen Moment schon das 23. Protokoll für den StuKo schreibt/korrigiert. Im Beschluss des StuKos zuvor waren nur 20 Protokolle zu je 20€ beschlossen worden. Es steht jetzt die Frage im Raum ob es eine Zahlung für die weiteren 3 oder 4 (falls noch die Konsolidierende Sitzung hinzu kommt) geben wird.
 - Es herrscht breite Zustimmung, dass diese noch entlohnt werden. Der Beschluss dafür soll zur Konsolidierenden Sitzung am 17. Mai geschehen.

TOP x ggf. nicht öffentlicher Teil

- x

TOP y nächste Sitzung:

Dienstag, der 17. Mai 2016, 18:30 Uhr → Redeleitung: Nora Gersie

Sitzungsende: 22:51 Uhr

Beschlüsse StuKo-Sitzung vom 02. Mai 2016

[B 067 - 2016] Antrag auf Förderung des Projektes »Hurra Hurra« in Höhe von 80,33€ aus dem Kulturfördertopf
– Einstimmig bestätigt –